

	<p>Object: Schalenkronleuchter, 9 Kerzen</p> <p>Museum: Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg Am Grünen Gitter 2 14414 Potsdam 0331.96 94-0 info@spsg.de</p> <p>Collection: Beleuchtungskörper</p> <p>Inventory number: VIII 1320</p>
--	---

Description

Schalenkrone: Mittelkörper aus flacher Schale mit godroniertem Rand und unterseitig aufgesetzten Akanthus- und Rankenornamenten. An der Peripherie der Schale 9 Kerzenarme mit vasenförmigen Tüllen mit Akanthusblattmotiv. 3 Ketten verbinden zur Bekrönung aus Blattrosetten.

Dieses Modell einer Schalenkrone mit ganz vergoldeter Schale und 9 Kerzentüllen entstand mit großer Sicherheit nach einem nicht mehr erhaltenen Entwurf von Karl Friedrich Schinkel und wurde sowohl bei Werner & Mieth als auch ab 1819 bei Werner und Neffen hergestellt. Es hängt in Schloss Glienicke, Schlafzimmer Prinzessin Marie (R. 243). Gleiches Modell mit auf dem Schalenrand sitzenden drei Adlern ist in Privatsammlungen erhalten.

Birgit Kropmanns

Basic data

Material/Technique:	Messing, feuervergoldet
Measurements:	Hauptmaß: Höhe: 83.00 cm Durchmesser: 71.00 cm

Events

Created	When	
	Who	Werner & Neffen
	Where	
Created	When	1815-1820

	Who	Werner & Mieth
	Where	
Intellectual creation	When	
	Who	Karl Friedrich Schinkel (1781-1841)
	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Glienicke Palace

Keywords

- Chandelier
- Glasbehang
- Vergoldetes Messing

Literature

- Klappenbach, Käthe (2019): Kronleuchter des 17. bis 20. Jahrhunderts aus Messing, "bronze doré", Zinkguss, Porzellan, Holz, Geweih, Bernstein und Glas. Regensburg, Abb. 106, S. 191